



Motivationsbogen für SFZ-Mitarbeiter

Das Gelingen der SFZ hängt nicht nur von Gottes Segen, einer guten Planung oder äußeren Umständen ab, sondern in erster Linie auch von der inneren Haltung und der Motivation des einzelnen Mitarbeiters. Das zeigt sich immer wieder. Dieser Bogen soll dazu dienen, dass du deine Motivation besser kennlernst und dich bei der SFZ möglichst so einbringen kannst, wie es deinen Gaben entspricht. Durch die Fragen wirst du herausgefordert, deine Motivation unter die Lupe zu nehmen.

Der letzte Abschnitt ist eine Zusammenfassung unserer Werte, mit denen wir arbeiten möchten. Auf dieser Grundlage wollen wir bei der SFZ zusammen dienen und leben.

Prüfe dich und deine Motivation und gehe mit deinen Erkenntnissen verantwortungsbewusst um. Wenn du zur letzten oder vorletzten Frage **kein** Ja findest, teile es uns bitte mit!

1. **Fragen zu dir persönlich:**

Wer bist du? (in ein bis zwei Sätzen)

Was schätzen andere an dir?

Wie gehst du mit Kritik um?

Wie reagierst du bei Stress und/oder Überforderung?

Beeinträchtigt das deine Teamfähigkeit? Inwiefern?

Wie gehst du mit dir unterstellten Menschen um?

Was sind deine Gaben? In welchen Bereichen möchtest du dich besonders einsetzen?



3. Fragen zu deiner Mitarbeit und Motivation

Weshalb möchtest du persönlich bei der SFZ mitarbeiten?

Was, glaubst du, bringt dir die Mitarbeit?

Wovor hast du „Angst“/ welche Befürchtungen hast du bzgl. der SFZ?

Hält dich das davon ab, dich in die Freizeit und die Teilnehmer zu investieren?

Die SFZ ist emotional, spirituell und physisch eine intensive und herausfordernde Zeit. Bist du bereit, dich dem zu stellen?

3. Unsere Werte:

- ◆ Bei unserer Arbeit bei der SFZ ist uns wichtig, dass wir uns Gott zur Verfügung stellen, sein Reich durch uns zu bauen. Sein Wille geschehe, nicht unserer.
- ◆ Durch unser Reden, Handeln und Leben soll Gottes Liebe sichtbar werden
- ◆ Wir sind alle Menschen und machen Fehler. Wir stehen für unsere Entscheidungen und ihre Folgen ein. Dabei begegnen wir uns stets mit Respekt, Ehrlichkeit und Liebe.
- ◆ Wir sind ein Team. Wir unterstützen einander und sind bereit, einander durch angemessenes Feedback zu korrigieren und uns korrigieren zu lassen.
- ◆ Wir halten uns an Absprachen und sind zuverlässig.
- ◆ Wir reden nicht übereinander, sondern miteinander. Konflikte lassen wir nicht bestehen, sondern klären sie möglichst am gleichen Tag mit der betreffenden Person. Wenn nötig, nehmen wir eine dritte, neutrale Person mit hinzu.

Bist du bereit, mit diesen Grundsätzen deine Zeit, deine Gaben, deinen Schlaf, deine Kraft und deine Liebe zu Gott und den Menschen in die SFZ und ihre Teilnehmer zu investieren?

